



**Redaktionen
der Rottenburger Post
des Schwarzwälder Boten**

Ortsverein Rottenburg am Neckar

Hermann Josef Steur, Vorsitzender

Pestalozziweg 5

72108 Rottenburg

07472 7 25274; 01704372945

hermann.steur@spd-rottenburg-am-neckar.de

10.09.2015

Pressemitteilung

Gesellschaftlich brisante Themen zu diskutieren – wie es Kopp formuliert - gehört selbstverständlich zu den Gepflogenheiten eines demokratischen Rechtsstaates. Aber es macht einen erheblichen Unterschied in welcher Wortwahl und mit welcher Botschaft dies geschieht. In dieser Hinsicht haben wir bezüglich des Beitrages von Herrn Wisnewski nichts aus unserem Offenen Brief zurückzunehmen. Wie sich zeigt, sind wir mit diesen Einschätzungen nicht allein. Es gehört auch zur Meinungs- und Pressefreiheit, unsere Einschätzungen dazu öffentlich zu äußern.

Unser Hauptanliegen war es, vom Inhaber des Kopp-Verlages eine klare Auskunft zu erhalten, ob er sich hinter diesen Beitrag stellt oder sich davon distanziert. Wir haben ihn nach seiner Meinung gefragt. Es wäre die Möglichkeit gewesen, sich auch anders zu positionieren, wenn schon „die Meinung des Verfassers nicht zwangsläufig die Meinung des Verlages wiedergibt“. Herrn Kopp nach seiner Meinung zu fragen hat nichts mit Gedanken- oder Gesinnungsschnüffeleien zu tun, wie er unterstellt.

Sein Vorwurf, wir würden die Pressefreiheit angreifen, ist der Versuch, unliebsame Kritiker mundtot zu machen.

Die Fraktion der Jungen Aktiven bringt es auf den Punkt, worum es geht: „Pressefreiheit ist nicht nur ein Recht, sondern auch die Pflicht, mit diesem Recht verantwortungsvoll umzugehen.“ Diese Verantwortung war angefragt.

Dass solche Beiträge wie der des Herrn Wisnewski und der von beiden erhobene Vorwurf der Gedanken- und Gesinnungsschnüffelei sowie des Angriffs auf die Pressefreiheit geeignet sind, Hass zu schüren, erleben wir in diesen Tagen in eindrücklicher Weise per Mails, Telefonaten und auf einschlägigen Internetseiten. „Volksverräter; Blockwarte; Pack, das eingesperrt werden muss.“ Das sind nur wenige Beispiele aus solchen Beiträgen.

Wir haben weder gefordert, dass Kopp seinen Autor vor die Tür setzt, noch ihm vorgeschrieben, was er verlegen darf, wie er behauptet.

Wir werden aber auch künftig, wenn es uns angezeigt erscheint, zu Publikationen seines Verlages Stellung nehmen. Auch das gehört zur Meinungs- und Pressefreiheit.

Hermann Josef Steur
Vorsitzender
SPD-Ortsverein

Magarete Nohr
Vorsitzende
SPD-Fraktion im Gemeinderat

Abschriften.
OB Stephan Neher
Fraktionen im Gemeinderat